

# RUNDSCHAU

## Mittleres Zabergäu

E 20716



### Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



4. Woche

Freitag, 28. Januar 2022



Ausschreibung

### Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg 2022

## Denkmalschutzpreis für private Eigentümer

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 37. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt.

Info:

[www.denkmalschutzpreis.de](http://www.denkmalschutzpreis.de)



Schwäbischer Heimatbund e.V.  
Landesverein Badische Heimat e.V.

Mit freundlicher Unterstützung der Wüstenrot Stiftung  
Schirmherrin des Preises: Nicole Razavi MdL, Ministerin für  
Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg

## Jede Blutspende zählt!

DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende.

Termine für den 07.02.2022 in  
Zaberfeld unter:

[terminreservierung.blutspende.de](http://terminreservierung.blutspende.de)

Weitere Infos im Innenteil.



Wie gehe ich eine Sanierung am besten an? Gibt es Fördermittel und wie erfülle ich die aktuelle Gesetzgebung beim Heizungstausch?

Kostenlose EnergieSTARTberatung von Februar bis Dezember.  
Mehr dazu im Innenteil.

## Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiern Geburtstag

#### Güglingen:

Am 30. Januar, Frau Ingeborg Lamparter-Bardua aus Frauenzimmern, den 75.

Am 31. Januar, Frau Käthe Schmidt-Meyer, den 75.

Am 2. Februar, Frau Carmela Costanzo, den 85.

#### Pfaffenhofen:

Am 1. Februar, Herr Joachim Walter Müller, den 70.

Am 2. Februar, Herr Hüseyin Karabacı, den 70.

Am 3. Februar, Herr Eugen Durst, den 90.

Wir gratulieren allen Jubilaren – ob genannt oder ungenannt – recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute.

### Apothekendienst

#### Freitag, 28. Januar

Wacker'sche Apotheke Lauffen  
Bahnhofstraße 10 07133/4357

#### Samstag, 29. Januar

Stromberg-Apotheke Zaberfeld  
Weilerer Straße 6 07046/930123

#### Sonntag 30. Januar

Stadt-Apotheke Güglingen  
Maulbronner Straße 3/1 07135/5377

#### Montag, 31. Januar

apotheke actuell Lauffen  
Schillerstraße 18 07133/17909

#### Dienstag, 1. Februar

Heuchelberg-Apotheke Nordheim  
Hauptstraße 46 07133/17013

#### Mittwoch, 2. Februar

Rathaus-Apotheke Massenbachhausen  
Heilbronner Straße 41 07138/7666

#### Donnerstag, 3. Februar

Schloss-Apotheke Flehingen  
Samuel-Friedrich-Sauter-Str. 2 07258/7490

### Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Samstag, 29. Januar

Dr. Buss, Möckmühl 06298/3567

#### Sonntag, 30. Januar

Tierärztin Juppe, Angelbachtal 07265/7910

#### 29. & 30. Januar

Dr. Jochen Birkle, Maulbronn 07043/6204

### Die Standesämter melden:

#### Sterbefälle:

Am 16.01.2022 in Güglingen: Frau Ilse Marie Müller, geb. Schneider, Güglingen

### Das Landratsamt informiert

#### Kostenlose Entsorgung von Druckerpatronen auf den Recyclinghöfen



Die **ROTE TONNE**.de

Ausgediente Druckerpatronen können ab sofort kostenlos auf allen Recyclinghöfen im Landkreis Heilbronn abgegeben werden. Dafür stehen neue rote Wertstofftonnen bereit. Leere Tonerkartuschen, Tintenpatronen, Kopiertoner, Trommleinheiten und andere Druckerpatronen werden in haushaltsüblichen Mengen entgegengenommen. Das System zur nachhaltigen Entsorgung und Wiederverwendung von Druckerpatronen hat sich in einer Pilotphase in einzelnen Recyclinghöfen bewährt und wurde jetzt auf landkreisweit alle Recyclinghöfe ausgeweitet. „Ich freue mich, dass wir diese neue Entsorgungsmöglichkeit durch unsere 51 vorhandenen Recyclinghöfe über den ganzen Landkreis verteilt anbieten können. Das passt in unser Konzept der sortenreinen Wertstoff-erfassung und trägt zur Ressourcenschonung bei.“, so Beate Fischer, Leiterin des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Heilbronn. Um Schäden und Staubentwicklung zu vermeiden, sind die Druckerpatronen in einer Folie ohne Karton vorsichtig in die Tonne zu legen. Die alten Patronen werden wieder befüllt und erneut genutzt, was zu einer umweltfreundlichen Abfallbeseitigung beiträgt.

### Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 37. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die **denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.**

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerin Nicole Razavi will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmal-

gerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2022. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter [www.denkmalschutzpreis.de](http://www.denkmalschutzpreis.de). Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2023 statt.

### Information der Nachbargemeinde Zaberfeld:

#### Traditionelles Seefest findet wieder 2023 statt

Das alle fünf Jahre stattfindende traditionelle Seefest ist mittlerweile weit über die eigenen Gemeindegrenzen hinweg bekannt. Ein solches Fest steht und fällt mit der Beteiligung der örtlichen Vereine und Institutionen. Im zurückliegenden Sommer wurde daher bei Vertretern der örtlichen Vereine und Institutionen die Bereitschaft zur Beteiligung am nächsten Seefest abgefragt. Die Resonanz war erfreulicherweise sehr positiv.

Zwischenzeitlich tagte der Anfang September gegründete Seefestausschuss bereits zum ersten Mal. Der Seefestausschuss besteht wie bei den vergangenen Seefesten aus Vertretern der örtlichen Vereine/Institutionen, des Gemeinderates, Bauhofes und der Verwaltung.

Aufgrund der Corona-Pandemie entschied man sich für eine zeitliche Verschiebung des Seefestes auf das Jahr 2023. An drei Festtagen vom 7. bis 9. Juli 2023 soll den Festbesuchern wieder ein vielfältiges Programm angeboten werden. Der bisherige Festmontag entfällt aus Gründen der Unwirtschaftlichkeit.

Geplant ist für den Freitagabend wie 2017 eine Rock-Cover-Band, samstags soll mit einer Band Festzeltstimmung aufkommen, während der Sonntag von verschiedenen Attraktionen im Festzelt aber auch direkt an der Ehmetsklinge geprägt sein soll. Ein Vergnügungspark auf dem Festgelände soll das abwechslungsreiche Angebot für die Besucher abrunden.

Neben den typischen Festzelt-Speisen und -Getränken, soll das Angebot durch externe Foodtrucks/Stände außerhalb des Zeltes erweitert werden.

Die Verwaltung samt Bauhofleiter-Team werden nun gemeinsam mit dem Festausschuss in den nächsten Monaten die Planung und Organisation des Seefestes vorantreiben.

Vorfriede ist bekanntlich die schönste Freude! Merken Sie sich also jetzt schon diesen Termin in Ihrem Kalender vor: Freitag, 7. bis Sonntag, 9. Juli 2023!

#### Impressum:

**Herausgeber:** Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, [bad-rappenau@nussbaum-medien.de](mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de), Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de), Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Kostenfreie EnergieSTARTberatung in Güglingen am 9. Februar 2022

Wie gehe ich eine Sanierung am besten an? Gibt es Fördermittel und wie erfülle ich die aktuelle Gesetzgebung beim Heizungs-tausch?

Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanieren, Fördermittel und Energiesparen erhalten Sie bei der kostenfreien und neutralen EnergieSTARTberatung, die ehrenamtlich von zertifizierten Energieberatern mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird. Die ca. 30-minütige **kostenlose EnergieSTARTberatung** in Güglingen erfolgt durch die Energieberaterin Marina Plotzitzka aus Brackenheim.

**Geplante Termine sind:**

- 9. Februar 2022
- 13. April 2022

- 8. Juni 2022
- 12. Oktober 2022
- 14. Dezember 2022

An jedem Termin können von 16:30–17:30 Uhr jeweils zwei Beratungsgespräche nacheinander stattfinden.

Aufgrund der Corona-Pandemie finden die Beratungen momentan in der Regel telefonisch oder als Videokonferenz statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung. Die aktuell verfügbaren Termine sowie weitere Informationen können unter [www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung](http://www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung) eingesehen und vereinbart werden.

Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminbuchung unter Telefon 07131/9941184 oder [energieberatung@landratsamt-heilbronn.de](mailto:energieberatung@landratsamt-heilbronn.de).



Im Bild: Bürgermeister Ulrich Heckmann und Klimaschutzmanagerin Alin Rösch

## Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

**Bescheinigung der Rentenversicherung wird derzeit verschickt: Hilfe bei der Steuererklärung**

Auch Rentnerinnen und Rentner müssen Steuern zahlen, wenn das zu versteuernde Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2021 lag der Grundfreibetrag für Alleinstehende bei 9.744 Euro und für Verheiratete bei 19.488 Euro. Mit Hilfe der kostenlosen Bescheinigung „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ können Ruheständler alle steuerrechtlich relevanten Beträge für das abgelaufene Jahr überprüfen, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Die sogenannten eDaten liegen damit grundsätzlich dem Finanz-

amt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss selbst nur dann Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.

Wer die Bescheinigung schon einmal angefragt hat, bekommt sie derzeit wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie erstmals benötigt, um die übermittelten Daten zu überprüfen, kann sie kostenlos unter [www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung) anfordern. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden. Im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

**NECKAR ZABER TOURISMUS** Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

**Samstag, 29.01.2022, Winterwanderung Naturschutzgebiet Lauffen, 14–17 Uhr**

Mit Wanderführerin Helga Naujoks das Naturschutzgebiet „Alte Neckarschlinge und Seeloch“ – den Urwald von Lauffen – entdecken. Treffpunkt: Parkplatz Forchenwald Lauffen an der B27 Richtung Kirchheim. Kosten: 10 € pro Person. Anmeldung bei Helga Naujoks unter Tel. 0176/55642299 oder [helga.naujoks@gmx.de](mailto:helga.naujoks@gmx.de).

**Sonntag, 06.02.2022, Familienführung durch den Winterwald, 13.00–15.30 Uhr**

Auf Spurensuche geht es mit Naturparkführerin Ilse Schopper durch den Pfefferwald vorbei am Wolfstein. Unterwegs gibt es interessante Geschichten von der heimischen Tierwelt. Zum Abschluss am Lagerfeuer gibt es Gebäck, Glühwein und Apfelpunsch zum Aufwärmen. Wer möchte, kann auch seine mitgebrachten Würstchen am Feuer rösten. Streckenlänge ca. 6 km. Treffpunkt: Parkplatz Näser. Kosten: 12 €, Kinder ab 8 Jahre 4 €. Anmeldung bei Ilse Schopper, Telefon 07046/4073176 oder [i.r.schopper@gmx.de](mailto:i.r.schopper@gmx.de).

**Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Str. 36, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/933525, [info@neckar-zaber-tourismus.de](mailto:info@neckar-zaber-tourismus.de), [www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de). ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di./Mi., 9–17 Uhr, Do./Fr., 9–18 Uhr.



**Naturpark Stromberg-Heuchelberg**

**Die Naturparkführer/-innen sind 2022 unterwegs:**

*Alle Veranstaltungen unterliegen den aktuellen Landesverordnungen. Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführern nachfragen. Einen Überblick finden Sie auf unserer Website „[naturpark-stromberg-heuchelberg.de](http://naturpark-stromberg-heuchelberg.de)“!*

**Bäume, Pflanzen und Pilze im Winterwald**

So., 30.01., Uhrzeit: 14 bis 16.30 Uhr: Eine ca. 2,5-stündige Exkursion im Naturschutzgebiet Kaywald entlang der alten Neckarschlinge. Zum Abschluss gibt es Gebäck, Glühwein und Punsch.

Naturparkführerin Ilse Schopper, Tel. 07046/4073176, E-Mail: [i.r.schopper@gmx.de](mailto:i.r.schopper@gmx.de).

Kostenbeitrag: p. P. 12 €, Kinder ab 8 Jahre 4 €. Treffpunkt: Lauffen, Parkplatz des Fischerheims am Seeloch. Anmeldung und festes Schuhwerk erforderlich.

**Eine Familienführung durch den Winterwald**

So., 06.02., Uhrzeit: 13 bis 16 Uhr: Auf Spurensuche geht es durch den Pfefferwald vorbei am Wolfstein. Wir achten auf Spuren und Tiere, unterwegs gibt es interessante Geschichten von unserer heimischen Tierwelt. Zum Abschluss am Lagerfeuer gibt es Gebäck, Glühwein und Apfelpunsch zum Aufwärmen.

Wer möchte kann auch seine mitgebrachten Würstchen am Feuer rösten. Die Strecke ist ca. 6 km lang.

Naturparkführerin Ilse Schopper, Tel. 07046/4073176, E-Mail: [i.r.schopper@gmx.de](mailto:i.r.schopper@gmx.de).

Kostenbeitrag: p. P. 12 €, Kinder ab 8 Jahre 4 €. Treffpunkt: Parkplatz Näser, hinter dem Michaelsberg. Anmeldung erforderlich.

## Naturparke wirken! Magazin #Naturpark und aktuelle Ausgabe der Pocket-Broschüre veröffentlicht

Bebenhausen, Beuron, Bühl, Feldberg, Eberbach, Murrhardt, Zaberfeld – Die sieben Naturparke Baden-Württembergs präsentieren die neuen Ausgaben ihres jährlich erscheinenden Magazins #Naturpark und ihrer Pocket-Broschüre.



Die druckfrischen Exemplare sind ab sofort kostenlos in den Naturpark-Geschäftsstellen erhältlich.

Abenteurer, Blütenzauber, Cassislikör – das Magazin #Naturpark entführt Sie auf Abenteuerreisen mit den Naturpark-Detektiven, zu den Blütenfesten im Naturpark und zum Wandergenuss der Naturpark-Vespertouren. Auf 68 bunten Seiten präsentieren Menschen aus den Naturparks ihre Arbeit und stellen regionale Produkte und Aktivitäten vor.

Wie schön die Naturparke und ihre Ausblicke sind und wo genau es hoch hinaus geht, zeigt die neue Auflage der Pocket-Broschüre „Die schönsten Ausblicke“. Sieben – im wahrsten Sinne des Wortes – Höhepunkte aus den sieben Naturparks werden darin vorgestellt.

Bestellen können Sie die Ausgaben in allen Naturpark-Geschäftsstellen, direkt unter [info@naturparke-bw.de](mailto:info@naturparke-bw.de) sowie als Download auf den jeweiligen Naturpark-Homepages.

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

# GÜGLINGEN

### Bericht aus der Gemeinderats-sitzung vom 18. Januar

#### Top 1 – Kulturarbeit in Güglingen

Im Sommer 2020 fand zum ersten Mal im Deutschen Hof der Kulturjuli statt. In einem Zeitraum von zwei Wochen wurden auf einer Open-Air Bühne zahlreiche Konzerte sowie Theateraufführungen für unterschiedliche Altersgruppen veranstaltet. Ursprung der Idee waren die auf Grund der Coronapandemie abgesagten Veranstaltungen. Durch den Kulturjuli konnten einige der Termine im Sommer nachgeholt werden und Künstlern wie Besuchern doch noch die Möglichkeit gegeben werden, ein paar kulturelle Abende in Gemeinschaft zu verbringen.

Das Angebot wurde von allen Seiten sehr gut angenommen und der Kulturjuli war in seinem ersten Jahr trotz vieler Einschränkungen gleich ein voller Erfolg, sodass man sich entschieden hat, diesen nach Möglichkeit fest im Veranstaltungskalender der Stadt zu verankern. Insgesamt kamen etwa 1.600 Besucher zu den acht Veranstaltungen, berichtet Max Bleise in der Sitzung am 18. Januar. Nach dem kurzen Rückblick auf das letzte Jahr, stellte er dem Gremium vor, was für diesen Kulturjuli, der vom 15. bis 23. Juli stattfinden soll, geplant ist. Neben Konzerten und einem großen Showabend, wird es zudem auch wieder Kinderveranstaltungen geben sowie das Vorspiel der Musikschule Lauffen, das im letzten Sommer auch auf großes Interesse gestoßen ist. Darüber hinaus sollen an einem Abend Licht- und Videoinstallationen den Deutschen Hof unter dem Motto „der bunte Traum“ in neues Licht tauchen. Zudem ist zum Abschluss am Samstag, 23. Juli ein großer Tag der Kultur geplant, bei dem in Kooperation mit örtlichen Akteuren, Kultur in der ganzen Stadt zu finden sein soll. Was die Kosten angeht, könne man optimistisch sein, so Bleise. Auch mit eingeschränkten Kapazitäten im letzten Jahr konnte ein Großteil der Kosten über Eintrittsgelder finanziert werden und der andere Teil über Sponsoring-

zusagen, die auch für dieses Jahr wieder zu erwarten sind. Sodass auch im nächsten Jahr von einem tragbaren Defizit von knapp 13.000,00 € ausgegangen werden kann.

Von der vorgestellten Kulturarbeit wurde zu stimmend Kenntnis genommen.

Ein weiteres Kulturthema stellte Bürgermeister Ulrich Heckmann im Anschluss dem Gremium vor:

Bereits im Jahr 2020 wurde der Verwaltung ein Theaterstück über den Hexenprozess im Jahr 1641 in Güglingen vorgestellt, bei dem Katharina Kepler im Mittelpunkt stand, das aber im Jahr 2021 nicht aufgeführt werden konnte. Mit der Regisseurin und Initiatorin des Stückes, Frau Betty Hensel aus Ludwigsburg, führte die Verwaltung seither mehrere Gespräche. Zudem stehe man mit den „Kepler-Städten“ Weil der Stadt und Leonberg im Kontakt, die ebenfalls Interesse am Stück haben. Allerdings gestaltet sich die Finanzierung bei Kosten von rund 100.000,00 € als schwierig und ist alleine für keine der Kommunen zu stemmen. Würde jede Kommune 25.000,00 € übernehmen und das Land Baden-Württemberg ebenfalls ein Viertel der Kosten, wäre eine Finanzierung denkbar.

Bevor nun das Land auf das Thema angesprochen werden kann, so Heckmann, müssen alle Kommunen ihre grundsätzliche Bereitschaft erklären, sich mit dem genannten Betrag in Höhe von 25.000,00 € zu beteiligen. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag zu, dem Theaterprojekt „Katharina Kepler“ einen Zuschuss von 25.000,00 € zu gewähren, sofern die Städte Leonberg und Weil der Stadt sowie das Land sich in gleicher Höhe beteiligen.

Darüber hinaus solle im Spätjahr sowohl an den 400. Todestag wie auch an den historischen Prozess von 1641 in Güglingen erinnert werden. Katharina Kepler ist eine herausragende historische Figur und der Hexenprozess gilt als der am besten rekonstruierte Fall seiner Art in Deutschland. Daher sei mit einer überregionalen Beachtung zu rechnen, so Heckmann. Vor diesem Hintergrund würde das Kulturamt der Stadt Güglingen im Spätjahr eine Themen-

woche „Katharina Kepler“ organisieren. Angedacht ist unter anderem eine Lesung mit der Autorin und Historikerin Ulinka Rublack („Der Astronom und die Hexe“), eine Wiederaufnahme des Stückes „Freispruch für Katharina Kepler“, die Einladung eines Historikers sowie eine Zusammenarbeit mit der Katharina-Kepler-Schule.

Ebenso sind politisch Verantwortliche für einen Besuch/Vortrag angefragt, erläutert Bürgermeister Heckmann die Überlegungen zum Jubiläum.

Die Verwaltung rechnet dabei mit zusätzlichen Kosten für die Kulturarbeit in Höhe von 8.000,00 €.

Der Gemeinderat stimmte zu, die Themenwoche mit bis zu 8.000,00 € zu bezuschussen.

#### Top 2 – Kindertagesstätten in Güglingen, Elternbeiträge

Im November wurde im Gemeinderat beraten, ob man einen Grundsatzbeschluss fassen könnte, mit dem die Empfehlung für die Elternbeiträge der kommunalen Landesverbände und kirchlichen Trägerverbände automatisch umgesetzt wird, was die Verwaltung befürworten würde.

In der Sitzung am 18. Januar war dieses Thema noch einmal mit den Details zum Vorgehen auf der Tagesordnung. Joachim Esenwein (BU) sowie Frank Naffin (NL) sprachen sich mit ihren Fraktionen gegen den Grundsatzbeschluss aus. Eine Erhöhung so Esenwein, sollte nicht abgeknickt werden, sondern immer im Rat behandelt und abgestimmt werden.

Der Antrag, dass der Grundsatzbeschluss gefasst wird, dass die Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen in Güglingen für den Bereich Ü3 entsprechend der Empfehlung der kommunalen Landesverbände und kirchlichen Trägerverbände umgesetzt werden und für den Bereich U3 die Erhöhung prozentual analog umgesetzt wird, wurde mit knapper Mehrheit abgelehnt.

#### Top 3 – Vergabe von Bauplätzen, Baugebiet „Ob der großen Hohle“

Im Baugebiet „Ob der großen Hohle“ in Güglingen stehen insgesamt 12 städtische Bauplätze zum Verkauf, für die sich Interessenten bis Ende September 2021 bewerben konnten. Die Bewerber erhielten entsprechend der erstellten Vergabekriterien Punktezahlen. Aus der Gesamtpunktzahl der Bewerbung lässt sich eine Platzziffer ableiten. Bei Bewerbern mit gleicher Punktzahl entscheidet das Losverfahren über die Platzziffer.

Für 9 der 12 Flurstücken konnten den Bewerbern Flurstücke zugeteilt werden. In nicht-öffentlicher Sitzung wurde im Dezember über die Zuteilungsvorschläge Beschluss gefasst. In der Sitzung am 18. Januar wurde dieser, unter Wahrung der Interessen der Zuteilungsberechtigten, vom Gemeinderat öffentlich bestätigt. Durch den Verkauf der 9 Grundstücke wird ein Gesamtverkaufspreis von 1.250.800 € erzielt.

#### Top 4 – Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG, Darlehensvergabe

Die Neckar Netze sind als gemeinsame Netzgesellschaft des Neckar-Elektrizitätsverbands (NEV) und der Netze BW GmbH, die größte kommunale Stromverteilnetzgesellschaft in Baden-Württemberg. Seit ca. 10 Jahren ist diese erfolgreich tätig und ermöglicht den beteiligten Kommunen vor dem Hintergrund interkommunaler Zusammenarbeit, auf das lokale Stromverteilnetz maßgeblich Einfluss

zu nehmen sowie dieses im Kontext neuer Herausforderungen im Rahmen einer sicheren Stromversorgung gemeinsam unterhalten zu können. Auf Basis dieses Zusammenschlusses wurde das Verteilnetz im Netzgebiet der Neckar Netze in den letzten Jahren deutlich ausgebaut und verstärkt.

Nach den aktuell vorliegenden Wirtschaftsplänen lösen anstehende Investitionen einen umfangreichen Kapitalbedarf bei der Netzgesellschaft aus. Die Eigenkapitalerhöhung soll mittels kommunaler Gesellschafterdarlehen sichergestellt werden. Durch die Darlehen an die Bündelgesellschaften kann eine entsprechende Eigenkapitalerhöhung erzielt werden, ohne die ursprünglichen kommunalen Beteiligungsquoten beziehungsweise die Stimmanteile in der Gesellschafterversammlung zu verändern. Bei der Aufsichtsratsitzung der Neckar Netze im Herbst 2021 wurden die Grundlagen für ein mögliches Gesellschafterdarlehen besprochen. Von den Kommunen können jährlich maximal 5.000.000 € als Darlehen vergeben werden. Die Verzinsung erfolgt zu einem Satz von 0,9 %, dieser wird bis zur Endfälligkeit im Darlehensvertrag fixiert. Der Zinssatz mit 0,9 % gilt für die Darlehensvergabe 2022. Die Zinssätze für die weiteren Darlehen werden dann jeweils noch vorher festgelegt. Ein Darlehen in Höhe von 500.000 € soll jeweils für die Jahre 2022, 2023 und 2024 vergeben werden. Wie hoch der von der Stadt eingebrachte Betrag tatsächlich sein wird – sollte der Maximalbetrag überschritten werden – wird sich erst im Frühjahr 2022 zeigen.

Von Seiten des Gemeinderats wurde der Vorratsbeschluss für die Jahre 2023 und 2024 kritisch gesehen, sodass man am Ende einer kurzen Diskussion der Darlehensvergabe an die Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG in Höhe von 500.000 € für das Jahr 2022 zustimmte. Dem Beschlussantrag, der Darlehensvergabe auch schon für die Jahre 2023 und 2024 zuzustimmen wurde abgelehnt.

#### Top 5 – Bausachen

In der Sitzung am 18. Januar wurde zwei Bauvorhaben zugestimmt:

- 1.) Dem Ausbau eines Dachgeschosses in Güglingen
- 2.) Dem Einbau eines Meisterbüros im UG des bestehenden Kundenzentrums in Eibensbach

lich bleiben kann, wurde in Abstimmung und Beteiligung der unteren Naturschutzbehörde entschieden, dass die als gefährlich eingestuft Bäume gefällt und als liegendes Totholz in dem dortigen Waldrefugium zurückbleiben. Waldrefugien sind Waldbestände, die aus Gründen des Biotopschutzes für alt- und totholzbewohnende Arten aus der forstlichen Nutzung genommen wurden. Mit dieser Maßnahme kann die ökologische Schutzfunktion des Refugiums erhalten und gleichzeitig die Sicherheit der Waldwege um die Burgruine wieder hergestellt werden. Allerdings wird sich das Waldbild für die Waldbesucher notgedrungen Weise verändern. Der Wald wird in diesen Bereichen lichter und auch unaufgeräumter. Die Baumfällarbeiten werden ab dem 24.01.2022 einige Tage in Anspruch nehmen. Danach wird ein verkehrssicherer Zustand hergestellt und ein sicherer Zugang zur „Blankenhorn“ wieder möglich sein. Ebenso soll die weit bekannte und inzwischen in die Jahre gekommene „Himmelsleiter“ abschnittsweise saniert werden. Dies ist jedoch erst für das Frühjahr 2022 im Anschluss an die Holzeinschlagssaison geplant.



MEDIOTHEK  
GÜGLINGEN

#### Medientipp der Woche Das verlorene Paradies von Abdulrazak Gurnah

Endlich wieder in deutscher Übersetzung lieferbar: das Buch, mit dem Abdulrazak Gurnah der Durchbruch gelang.



© Penguin Random  
House Verlagsgruppe

Ostafrika, Ende des 19. Jahrhunderts: Der zwölfjährige Yusuf führt mit seiner Familie ein einfaches Leben auf dem Land. Als der Vater sich mit seinem kleinen Hotel verschuldet, wird Yusuf in die Hände von Onkel Aziz gegeben und landet im lebhaften Treiben der Stadt, zwischen afrikanischen Muslimen, christlichen Missionaren und indischen Geldverleihern. Die Gemeinschaft dieser Menschen ist alles andere als selbstverständlich und von

subtilen Hierarchien bestimmt. Yusuf hilft in Aziz' Laden und bei der Pflege seines paradisiacisch anmutenden Gartens. Doch als der Kaufmann ihn auf eine Karawanenreise ins Landesinnere mitnimmt, endet Yusufs Jugend abrupt. Die gefährliche Unternehmung bringt Krankheit und Tod und zeigt allen Teilnehmern schmerzhaft, dass die traditionelle Art des Handels keine Zukunft mehr hat. Was Yusuf erlebt, lässt ihn erwachsen werden. So verliebt sich der junge Mann nach seiner Heimkehr kopfüber, aber er und alle um ihn herum werden brutal mit der neuen Realität der deutschen Kolonialherrschaft konfrontiert (Quelle Penguin Verlag – penguinrandomhouse.de).

#### Absage literarisches Klavierkonzert mit Burkhard und Martin Engel

Das literarische Klavierkonzert mit Burkhard und Martin Engel am 30. Januar 2022 in der Mediothek Güglingen findet nicht statt. Das Konzert wurde auf den 16. Oktober 2022 verschoben.

#### Besuch in der Mediothek Güglingen

Für ein Besuch der Mediothek Güglingen gilt aktuell: Geimpfte und genesene Personen benötigen zusätzlich ein tagesaktuelles negatives Testergebnis, um die Mediothek zu besuchen. Ausnahmen für diese Regelungen sind:

- Personen, die ihre Auffrischimpfung (Booster) erhalten haben
  - Genesene Personen, deren anschließende Impfung nicht länger als drei Monate zurückliegt
  - Personen, deren Vollimmunisierung (Zweitimpfung) nicht länger als drei Monate zurückliegt
  - Genesene, deren Infektion nachweislich nicht länger als drei Monate zurückliegt
  - Grundschüler\*innen & Schüler\*innen einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler\*innen bis einschließlich 17 Jahre.
- Zutritt für Personen ab 18 Jahren nur mit FFP2- oder vergleichbare Maske.
- Die Ausleihe von Medien ist auch über Click & Collect möglich. Sie können per E-Mail [mediothek@gueglingen.de](mailto:mediothek@gueglingen.de) oder telefonisch 07135/964150 Medien bestellen und diese dann in der Mediothek abholen.
- Die Abholung bestellter Medien und die Rückgabe ist ohne 2G+ Nachweis möglich.

## Fällung kranker und abgestorbener Bäume um die Burgruine Blankenhorn

Stark durch Trockenheit und Hitze geschädigte Buchen gefährden die Besucherinnen und Besucher der Burgruine Blankenhorn im Staatswald bei Güglingen.

Bei einer regelmäßig stattfindenden Überprüfung von Erholungseinrichtungen (im Speziellen die Burgruine Blankenhorn) durch den Forstbezirk Unterland wurden erhebliche, teilweise sogar lebensbedrohliche Gefahren für die Besucher festgestellt. Von den durch die vergangenen Trockenjahre stark geschädigten Baumkronen und inzwischen sogar komplett abgestorbenen Buchen können sich Äste und ganze Kronenteile, welche sich teilweise direkt über den Waldwegen zur Burgruine befinden, lösen und herabstürzen. Damit das Gebiet um die Blankenhorn auch in Zukunft frei zugäng-

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

# PFAFFENHOFEN

## Fünfter Landschaftspflegetag der Gemeinde Pfaffenhofen am 26.02.2022 in Planung

Die Gemeinde Pfaffenhofen ist seit 2014 Mitglied im Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e. V. und setzt sich für den Erhalt der Kulturlandschaft und die Förderung des Natur- und Artenschutzes ein.

Gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Mittleres Zabergäu (AGN), der Bürgerinitiative Pro Pfaffenhofen (BPP), Herrn Dr. Stark vom BUND und dem Landschaftserhaltungsverband planen wir für den 26.02.2022 unseren fünften Landschaftspflegetag. Ziel der Landschaftspflegetage ist die

Offenhaltung wertvoller Strukturen aus ökologischen Gründen. Wir planen wegen Corona in kleinen Gruppen an unterschiedlichen Standorten zu arbeiten. Nähere Informationen finden Sie auch unter: „Aktuelles aus der Verwaltung“.

Alle, die an diesem Vormittag an der Erhaltung unserer vielfältigen Kulturlandschaft mitarbeiten wollen, sind dazu herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten. Entweder per E-Mail an: [bma@pfaffenhofen-wuertt.de](mailto:bma@pfaffenhofen-wuertt.de) oder unter der Telefonnummer: 07046/96200.

## Öffentliche Bekanntmachung der Richtlinie zur Förderung der Niederlassung von Allgemeinärzten der Gemeinde Pfaffenhofen

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen hat am 24.11.2021 folgende **Richtlinie zur Förderung der Niederlassung von Allgemeinärzten** beschlossen:

### Präambel

Die Gemeinde Pfaffenhofen gewährt nach Maßgabe dieser Richtlinie Zuschüsse für die Niederlassung von Allgemeinärzten im Gemeindegebiet der Gemeinde Pfaffenhofen. Es sollen hiermit günstige Rahmenbedingungen für die Sicherung der ärztlichen Daseinsvorsorge geschaffen werden.

### § 1 Zuschusszweck

- (1) Zweck der Förderung ist die Sicherstellung einer ärztlichen Versorgung in der Gemeinde Pfaffenhofen (Fördergebiet). Dazu soll Ärzten ein finanzieller Anreiz/eine finanzielle Unterstützung geboten werden
- (2) Ein Rechtsanspruch nach dieser Richtlinie besteht nicht, vielmehr entscheidet die Gemeinde Pfaffenhofen als bewilligende Stelle nach pflichtgemäßem Ermessen und im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel.

### § 2 Zuschussempfänger

- (1) Antragsberechtigt sind Ärzte, die sich nach Inkrafttreten dieser Richtlinie im Rahmen der kassenärztlichen Versorgung mit einer Hausarztpraxis im Gemeindegebiet der Gemeinde Pfaffenhofen niederlassen wollen oder eine bestehende Praxis bzw. ein bestehender Arztsitz in einer Berufsausübungsgemeinschaft übernehmen möchte, für die eine Unterversorgung besteht oder einzutreten droht. Bei vorstehend genannter Versorgungslage ist auch die Errichtung oder Übernahme von Zweigpraxen förderfähig. Die Feststellung, ob eine Unterversorgung besteht oder einzutreten droht, trifft der Gemeinderat jeweils antragsbezogen unter Würdigung aller Umstände des Einzelfalls.
- (2) Die Einstellung von Ärzten wird nicht gefördert.
- (3) Eine Förderung von Zahnärzten, Apothekern, Heilpraktikern, Ausübenden von Heilberufen, sowie von Tiermedizinern ist ausgeschlossen.
- (4) Der Antrag auf Förderung kann bis zu sechs Monate vor einer geplanten Niederlassung, spätestens jedoch drei Monate nach Zulassung durch die Kassenärztliche Vereinigung gestellt werden.

### § 3 Zuschussvoraussetzungen

- (1) Voraussetzung für die Beantragung eines Zuschusses ist, dass mit dem (Zweig-) Praxisbetrieb bzw. der Aufnahme der Tätigkeit noch nicht begonnen wurde.
- (2) Der Zuschussempfänger muss
  - Durch den Zulassungsausschuss bei der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg eine vertragsärztliche Zulassung im Fördergebiet nach Inkrafttreten dieser Richtlinie erhalten haben,
  - Sich verpflichten innerhalb von sechs Monaten nach der zulassungsrechtlichen Entscheidung eine vertragsärztliche Tätigkeit als Allgemeinarzt im Fördergebiet aufzunehmen,

- Sich verpflichten, die allgemeinärztliche Tätigkeit zehn Jahre lang (Bindungsdauer) und mindestens mit einem Stellenanteil von 50 % im Fördergebiet auszuüben,
- Eine „De-Minimis“-Erklärung vorlegen.

### § 4 Gegenstand und Höhe der Förderung

Die Gemeinde Pfaffenhofen gewährt je Niederlassung oder je Übernahme einer (Zweig-) Praxis bzw. eines Arztsitzes eines ausgeschiedenen oder ausscheidenden Arztes im Fördergebiet für die Einrichtung, den Umbau oder die Renovierung von Praxisräumen und/oder die Anschaffung von medizinischen Geräten und Praxisausstattung einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 75.000 Euro für eine „Vollstelle“ bzw. von 40.000 Euro für eine „Teilstelle“ im Umfang zwischen 50 % und 99 %. „Teilstellen“ unter 50 % werden nicht gefördert.

### § 5 Antragsverfahren, Verwendungsnachweis, Förderhäufigkeit

- (1) Eine Förderung nach dieser Richtlinie ist nur möglich, wenn der Antrag schriftlich unter Beifügung der notwendigen, prüfbaren Unterlagen (Zulassung, „De-Minimis“-Erklärung, etc.) gestellt wird.
- (2) Die Gemeinde Pfaffenhofen kann jederzeit nach pflichtgemäßem Ermessen ergänzende Unterlagen und Nachweise verlangen.
- (3) Über Gewährung der Förderung entscheidet im Rahmen dieser Richtlinie der Gemeinderat.
- (4) Die Bewilligung der Förderung erfolgt durch Vereinbarung oder Zuschussbescheid.
- (5) Die Auszahlung erfolgt erst nach Stellung einer der in § 6 Abs. 4 genannten Sicherheiten.
- (6) Der Zuschussempfänger hat der Gemeinde Pfaffenhofen nach Aufnahme der praktizierenden Tätigkeit, spätestens jedoch nach Ablauf von sechs Monaten nach Erhalt des Zuschusses unaufgefordert Nachweise über die zweckentsprechende Verwendung der Zuschussmittel vorzulegen (Rechnungen oder andere geeignete Nachweise).

### § 6 Rückzahlung des Zuschusses

- (1) Die Förderung ist zurückzuzahlen, wenn die geförderte Tätigkeit nicht aufgenommen oder vor Ablauf von zehn Jahren beendet wird, es sei denn, die Niederlassung endet aus Gründen, die der Zuschussempfänger nicht zu vertreten hat.
- (2) Der Rückzahlungsbetrag errechnet sich aus dem Betrag des ausgezahlten Zuschusses dividiert durch 120 (Monate der Bindungsdauer) multipliziert mit der Anzahl der Monate, die noch bis zum Ende der Bindungsdauer fehlen.
- (3) Die Förderung ist ebenfalls zurückzuzahlen, wenn der Verwendungsnachweis nicht oder nicht fristgerecht vorgelegt wird. In diesem Fall entspricht der Rückzahlungsbetrag dem Zuschussbetrag.
- (4) Zur Absicherung der Rückzahlungsverpflichtung hat der Zuschussempfänger in Höhe des Zuschussbetrages auf seine Kosten entweder eine unverzinsliche Buchgrundschuld zugunsten der Gemeinde Pfaffenhofen zu bestellen oder eine selbstschuldnerische Bürgschaft eines inländischen Kreditinstitutes unter Verzicht auf die Einrede der Vorausklage gemäß § 771 BGB und der Anfechtbarkeit gemäß § 770 BGB vorzulegen.

### § 7 Sonstige Bestimmungen

Sollte im Zuge der Bearbeitung von eingereichten Förderanträgen Sachverhalte auftreten, die mit den Regelungen dieser Richtlinie nicht

sachgerecht geklärt und entschieden werden können, kann eine gesonderte Einzelfallentscheidung nach pflichtgemäßem Ermessen durch Beschluss im Gemeinderat getroffen werden.

### § 8 Inkrafttreten

Die Richtlinie tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Pfaffenhofen, den 24.11.2021



gez. Carmen Kieninger  
Bürgermeisterin

## Aktuelles aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sicher haben Sie in der Heilbronner Stimme gelesen, dass im Herbst diesen Jahres der Bau der Umgehungsstraße zwischen Pfaffenhofen und Güglingen beginnen soll. Hierzu soll ein erster Spatenstich zusammen mit Herrn Winfried Hermann dem Verkehrsminister des Landes erfolgen. Der erste Spatenstich erfolgt für ein nötiges Brückenbauwerk über einen Feldweg zwischen Güglingen und Pfaffenhofen. Danach soll dann der Ausbau der Straße in Richtung Pfaffenhofen erfolgen. Zum Ausbau der Umgehungsstraße hatte ich letzte Woche einen Vor-Ort-Termin mit Herrn Maierhöfer und seinem Mitarbeiter Herr Hoffmann. Herr Maierhöfer ist der zuständige Referatsleiter im Regierungspräsidium (RP) dessen Abteilung federführend für den Ausbau zuständig ist. Gerade nach der Zeit im Wahlkampf, wo dieses Thema bei den Bürgergesprächen recht vorherrschend war, hatte ich so einige Fragen. Diese konnten auch sehr gut geklärt werden. In den vergangenen Monaten hatte ich außerdem die Möglichkeit in die vorhandenen Pläne zu schauen, um zu sehen, wie die Verkehrssituation tatsächlich geplant ist. Überrascht war ich zu hören, dass das gesamte Verfahren zur Planfeststellung schon seit Jahren erledigt ist und alle nötigen Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt sind, auch alle Beteiligungsverfahren sind bereits erfolgt. So kann tatsächlich mit dem Bau begonnen werden, nachdem wohl demnächst die letzten anstehenden Grundstücksfragen geklärt worden sind. Für mich war der Punkt „Sicherer Schulweg“ sehr wichtig. Hier ist vorgesehen, dass die Südstraße nicht mehr als Durchgangsstraße besteht. Der Verkehr dürfte dort damit enorm abnehmen. Eine Querung soll dann in der Rodbachstraße erfolgen, die ebenfalls zur Stichstraße wird. Mich hatte jedoch gewundert, dass keine Bedarfsampel für Fußgänger eingeplant ist und dies war dann auch gleich meine Forderung an die Planer und Entscheider vom RP. Für den sicheren Schulweg wäre eine Ampel meines Erachtens nach unerlässlich. Mir wurde zugesagt, die Einrichtung einer Ampel an dieser Stelle durch die Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt prüfen zu lassen, das Landratsamt ist verkehrsrrechtlich zuständig. Die Kostenübernahme wurde mir durch das RP zugesagt. Ebenso bat ich um Prüfung einer Bedarf-Fußgänger-Ampel an der Kreuzung Maulbronner Straße/Strombergstraße, auch hier wurde die Prüfung zugesagt. Interessiert hatte mich noch die Frage, wann mit Bauarbeiten auf unserer Gemarkung zu rechnen sei, damit wird aber erst 2023 gerechnet. Ich weiß, dass

die Umgehung von einigen Bürgerinnen und Bürgern herbeigeseht wird und von anderen nicht. Auch habe ich in den Akten gesehen, dass man schon des Öfteren mit einem Baustart gerechnet hatte. Nun gehe ich jedoch davon aus, dass die mir und auch Herrn Heckmann gegenüber gemachten Angaben eingehalten werden und es dann bei uns im Ort im nächsten Jahr zu Veränderungen kommt. Während der Bauzeit wird es vermutlich auch die eine oder andere örtlichen Umgehung geben. Jedoch wird eine größere Umgehung wie bei der Sanierung der Ortsdurchfahrt in Pfaffenhofen nicht nötig werden, laut RP.

Ende Februar steht in Pfaffenhofen traditionell die Durchführung des Landschaftspflegedates an. Dieser musste 2021 leider coronabedingt ausfallen, doch in diesem Jahr hoffen wir noch auf eine Durchführung, zumal der Rückschnitt am Felsband oberhalb von Weiler dringend nötig wäre. Ich habe bereits mit den Mitorganisatoren der letzten Jahre gesprochen und der 26. Februar soll als Termin festgehalten werden. Leider werden wir auf das anschließende gemeinsame Vesper im Schulhof verzichten müssen. Aber natürlich soll es ein Vesper für

die Helfer vor Ort trotzdem geben. Um trotz Corona agieren zu können, ist es geplant mit verschiedenen kleineren Gruppen an verschiedenen Plätzen zu arbeiten. Als Maßnahmen sind folgende Arbeiten vorgesehen:

1. Felsband oberhalb der Weinberge in Weiler freischneiden
2. „Putzede“ an Zaber oder Rodbach
3. Obstbaumschnitt auf der Ausgleichsfläche für das neue Baugebiet in Richtung Weiler, (Anweisung durch fachkundige Person erfolgt)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger hier also der Aufruf an Sie: Falls Sie Lust und Interesse haben an diesem Tag bei der Landschaftspflege zu helfen, melden Sie sich bei uns im Rathaus per E-Mail an: bma@pfaffenhofen-wuertt.de, oder rufen Sie uns an: 07046/96200.

Wir freuen uns über alle freiwilligen Helfer, vor allem natürlich über diejenigen die sich uns zum ersten Mal anschließen wollen.

Herzlichst Ihre



## Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

wilhelm.forstner@drs.de;

PastoralreferentIn Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,

claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 29. Januar

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 30. Januar

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie als Familiengottesdienst, Brackenheim\*

Montag, 31. Januar

17.00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

Dienstag, 1. Februar

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 2. Februar

18.30 Uhr Eucharistie zum Fest Darstellung des Herrn mit Blasiussegen, Güglingen\*

Donnerstag, 3. Februar

8.00 Uhr Eucharistie mit Blasiussegen, Brackenheim\*

Freitag, 4. Februar

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 5. Februar

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 6. Februar

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen\*

\* bedeutet Livestream über den Youtube-Kanal katholische Kirche im Zabergäu

### Termine

Freitag, 28. Januar

16.30 Uhr KINDERZEIT, Brackenheim

Freitag, 4. Februar

18.00 Uhr Abend für Trauernde, kath. Gemeindehaus, Güglingen

Bitte beachten Sie, dass für alle Gottesdienste eine FFP2-Maske verpflichtend ist.

**Verlängerung Sternsingeraktion bis 02.02.**

Wir bitten Sie von Herzen, Ihre Sternsinger-Spende für das Kindermissionswerk zu tätigen. Sie können uns diese per Überweisung mit dem Verwendungszweck „Sternsinger“ zukommen lassen. Sie finden die notwendigen Angaben auf unserer Homepage. Wir werden alle Spenden gesammelt an das Kindermissionswerk weiterreichen. Herzlichen Dank für Ihre Gabe.

**Abend für Trauernde am 04.02. in Güglingen**

Wir laden ein zu einem gemeinsamen Abend. Damit möchten wir allen, die durch den Tod eines Menschen betroffen sind, die Möglichkeit geben zu reden, sich zwanglos zu treffen, einfach zusammen zu sein. Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen möchten, melden Sie sich gerne bei uns:

Diakon Willi Forstner, Telefon 0171/3082849, wilhelm.forstner@drs.de.

**Familiengottesdienst in Brackenheim**

Wir möchten mit euch wieder einen Familiengottesdienst feiern am Sonntag, 30.01.2022 um 10.30 Uhr in Brackenheim.

Auf euer Kommen freuen wir uns sehr.

**Keine Parkplätze auf dem Michaelsberg**

Aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen im Bereich der bisherigen Parkplätze auf dem Michaelsberg stehen derzeit keine Parkplätze für Gottesdienstbesucher zur Verfügung. Bitte



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 2. Mose 34,29–35

Wochenspruch: *Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.*

Jesaja 60,2b

Wochenlied: *„Morgenglanz der Ewigkeit“*

(450 EG)

## Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,

Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443

E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de

Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sie erreichen uns per Telefon oder E-Mail. Für den Publikumsverkehr geschlossen.

Sonntag, 30. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) Das Opfer erbitten wir für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste durch unsere Organisten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kommen Sie gerne, wenn Sie gesund sind. Eine FFP2-Maske und 3G-Nachweis sind Pflicht!

Mittwoch, 2. Februar

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus

Donnerstag, 3. Februar

20.00 Uhr Posaunenchor, Kirche

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJJ

**Wichtiger Hinweis zu den Gottesdiensten 3G-Nachweis und FFP2-Maske**

Die Teilnahme am Gottesdienst bei uns in Güglingen ist nur noch mit einem 3G-Nachweis (geimpft, genesen, getestet) sowie einer FFP2-Maske möglich. Ohne Nachweis können wir keinen Zutritt gewähren.

Für ungeimpfte Personen ist ein negativer Antigen-Schnelltest notwendig. Er darf nicht älter als 24 Stunden sein. Ein Selbsttest genügt nicht.

**Fundsache**

Beim lebendigen Adventskalender wurde eine schwarze Mütze von Esprit gefunden. Sie kann im ev. Pfarramt abgeholt werden.

### Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung

Beratungstermine mit Frau Stroppel, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch: 07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stroppel@diakonie-brackenheim.de.

**Vorschau – Ferien-Highlight für Schulanfänger der Kindergärten und Grundschüler aus Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach:**



Vom 3. bis 6. März 2022 auf heißer Spur mit Detektiv Adlerauge und Mitarbeiter/-innen der ev. Kirchengemeinde Güglingen.

Gemeinsam auf einer spannenden Fährte mit Personen aus der Bibel. Bei viel Spaß, tollen Spielen draußen und drinnen, verschiedenen Workshops für Große und Kleinere, fetzigen Liedern und ungläublichen Geschichten gegen die Langeweile.

Nähere Infos folgen in den kommenden Wochen oder unter [www.kirche-gueglingen.de](http://www.kirche-gueglingen.de).

**Bleiben Sie gesund!**

planen Sie ausreichend Zeit ein, die ausgeschilderten Parkflächen zu nutzen und den Michaelsberg zu Fuß zu erreichen.

## Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,  
Tel. 07135/6615  
E-Mail: [gueglingen@emk.de](mailto:gueglingen@emk.de)  
Internet: [www.emk.de/gueglingen](http://www.emk.de/gueglingen)

### Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen

Samstag, 29. Januar

20.00 Uhr Jugendkreis in Güglingen  
20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Martin Scharf (Info: 07135/13831)

Sonntag, 30. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke und Kindergottesdienst (Zugang bei [uwe.kietzke@emk.de](mailto:uwe.kietzke@emk.de))

Montag, 31. Januar

19.30 Uhr Gemeindevorstand

Samstag, 5. Februar

20.00 Uhr Jugendkreis in Güglingen

Sonntag, 6. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke und Kindergottesdienst

Es wird auch ab 10:30 Uhr ein Online-Gottesdienst aus Botenheim angeboten. Die Zugangsdaten erhalten sie bei [uwe.kietzke@emk.de](mailto:uwe.kietzke@emk.de).

Eine FFP2-Maske für Personen ab 18 Jahren ist im Gottesdienst verpflichtend.

## Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR  
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern  
Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Freitag, 28. Januar

17.15 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Forscher (6 bis 8 Jahre)

18.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Pfadfinder (ab 9 Jahren)

Sonntag, 30. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Johann Petersen von Open Doors ([www.opendoors.de](http://www.opendoors.de)) mit dem Thema „Christenverfolgung heute – Was hat das mit uns zu tun?“

## Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

### Jahresmotto 2022: Gemeinsam in Christus

Sonntag, 30. Januar

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 2. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

**Hinweis:** Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen. Online-Gottesdienste finden unter folgendem Link statt: [https://rebrand.ly/gd\\_Bezirk\\_Heilbronn](https://rebrand.ly/gd_Bezirk_Heilbronn) (sonntags & mittwochs).

## Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker  
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219  
E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto:Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de)  
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,  
<http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 28. Januar

18.00 Uhr Große Mädelsjungschar 5.–7. Klasse – nur Realschule im Ge-

meindehaus Frauenzimmern (bis 19:30 Uhr), bitte Mundschutz nicht vergessen

Sonntag, 30. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer Peter Kübler

**In Frauenzimmern findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.**

Montag, 31. Januar

17.30 Uhr Jungschar (bis 18.30 Uhr) in Eibensbach Treffpunkt Kirchhof für alle

in Frauenzimmern im Gemeindehaus nur für die Schüler der 1.–3. Klasse

Mittwoch, 2. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Frauenzimmern

Freitag, 4. Februar

18.00 Uhr Große Mädelsjungschar 5.–7. Klasse – nur Gymnasium im Gemeindehaus Frauenzimmern (bis 19:30 Uhr), bitte Mundschutz nicht vergessen

Sonntag, 6. Februar

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker

### Liebe Gemeindeglieder,

bitte beachten Sie, dass für Personen ab 18 Jahren in Innenräumen eine FFP2-Maskenpflicht besteht. Dies gilt auch für die Gottesdienste.

### Sekretariat

Das Sekretariat ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Dienstags und donnerstags erreichen Sie Frau Stark telefonisch von 10:00 bis 12:00 Uhr.

## Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,  
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238  
E-Mail: [Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de](mailto:Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de)  
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>  
[www.kirche-pfaffenhofen.de](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)  
[www.kirche-weiler.de](http://www.kirche-weiler.de)

Sonntag, 30. Januar – letzter Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen  
Predigttext: „Als Mose vom Berge Sinai herabstieg wusste er nicht, dass die Haut seines Angesichts glänzte, weil er mit Gott geredet hatte.“ (2. Mose 34, 29–35)



Eine lange überholte kitschige Vorstellung? Das glänzende Gesicht des Mose? Manchmal schon. Doch kennen wir das nicht: Von innen heraus leuchtende Gesichter? Wann leuchtet Dein Gesicht? Das könnte doch auch was mit Gott zu tun haben.

Mittwoch, 2. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 6. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer i. R. Horst Tschampel

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Pfarrer i. R. Horst Tschampel

### Seniorenkreis

Wir haben uns entschlossen, dass wir den Seniorenkreis im Februar nochmal ausfallen lassen und hoffen mit aller Kraft auf den März.

## Auswärtige kirchl. Nachrichten

### Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

**Diakonieläden bleiben vorläufig geschlossen**  
Aufgrund der hohen Inzidenzen und zum Schutz unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter bleiben unsere Diakonieläden „Solidare“, Brackenheim und „Hand in Hand“, Schwaigern bis auf Weiteres geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, bald wieder öffnen zu können.

## Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12  
[www.jw.org](http://www.jw.org)

### Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?

Sonntag, 30. Januar

9.30 Uhr Vortrag anhand der Bibel: „Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?“

10.05 Uhr Bibelbesprechung anhand des Wachturms, Thema: „Wird mein Glaube stark genug sein?“

Wöchentliches Bibelleseprogramm: Ruth, Kapitel 3–4.

Donnerstag, 3. Februar

19.00 Uhr Schätze aus Ruth Kapitel 3 und 4: „Erwirb und bewahre dir einen guten Ruf“.

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium, Besprechung des Bibelbuches Hese-kiel.

Erfahren Sie mehr über unsere Zusammenkünfte und wie Sie teilnehmen können auf der Internetseite [www.JW.org](http://www.JW.org) oder unter Tel. 07135/15531.

Internet: [www.JW.org](http://www.JW.org) > Kontakt

## SCHULE UND BILDUNG

CHRISTIAN-SCHMIDT-SCHULE  
TECHNISCHE SCHULE NECKARSULM

### Online-Infotag am 05.02.2022

Die Christian-Schmidt-Schule, Technische Schule Neckarsulm, präsentiert am Samstag, 5. Februar 2022, eine breite Palette an Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wer nach dem Hauptschulabschluss die Mittlere Reife erreichen möchte, findet mit der zweijährigen Berufsfachschule eine tolle Möglichkeit. Soll es nach der Mittleren Reife, oder einer Berufsausbildung, in Richtung Studium gehen, gibt es mit den Berufskollegs Technik und dem Technischen Gymnasium sehr interessante Angebote (Fachhochschulreife/Abitur).



Schließlich runden unsere Fachschulen für Technik (Techniker) und die Meisterschule die Weiterbildungsmöglichkeiten in technischen Berufen ab.

Alle näheren Informationen zu den Online-Angeboten finden Sie ab 24.01.2022 unter [www.css-nsu.de](http://www.css-nsu.de).

## Internationaler Schülertausch – Hoppla, trotz Corona?

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Covid-19 und Masern geimpft. Die Partnerschulen möchten, dass die Gasteltern gegen Covid-19 geimpft sind.

**El Salvador – Deutsche Schule San Salvador**  
 Familienaufenthalt: 3. April bis 17. Juni 2022

30 Schüler/-innen mit guten Deutschkenntnissen, Alter 16–17 Jahre

**Brasilien – Pastor Dohms Schule, Porto Alegre**  
 Familienaufenthalt: ca. 21. Juni bis ca. 16. Juli 2022

40 Schüler/-innen mit guten Deutschkenntnissen, Alter 13–15 Jahre

**Chile – Deutsche Schule, Valdivia**

Familienaufenthalt: ca. 22. Juni bis ca. 29. Juli 2022

40 Schüler/-innen mit guten Deutschkenntnissen, Alter 16–17 Jahre

– Austauschprogramme auf Gegenseitigkeit  
 – Gruppen-Aufenthalte in Chile und Peru im Sommer 2022

– Möglichkeit zuerst zum Auslandsaufenthalt zu reisen

– Individuelle Aufenthalte in Brasilien und El Salvador möglich

Interessiert?

Weitere Informationen bei:

Schwaben International e. V., Uhlandstraße 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711/23729-13, Fax 0711/23729-31, [schueler@schwaben-international.de](mailto:schueler@schwaben-international.de), [www.schwaben-international.de/schuelertausch/](http://www.schwaben-international.de/schuelertausch/)

## Deutsch-französischer Tag 2022 erneut digital

**Land zeichnet acht Schulen für ihre herausragende grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit dem Oberrheinsiegel aus. Staatssekretär Volker Schebesta MdL: „Die gesamte Schulgemeinschaft der ausgezeichneten Schulen ist über Grenzen hinweg miteinander in regelmäßigem Austausch. Das bereitet große Freude.“**

Auch in diesem Jahr heißt es wieder digital „Bonjour“: Denn aufgrund der Pandemie schalten sich das baden-württembergische Kultusministerium und dessen elsässische Partnerinstitution zum deutsch-französischen Tag heute (Montag) erneut per Videokonferenz zusammen, um an die Unterzeichnung des Elysée-Vertrags am 22. Januar 1963 zu erinnern. Staatssekretär Volker Schebesta MdL und Rektorin Élisabeth Laporte, Akademie Straßburg, nutzen die Gelegenheit dieses digitalen Austauschs, um ein gemeinsames Arbeitsprogramm für die Jahre 2022 bis 2025 zu unterschreiben und Schulen diesseits wie jenseits des Rheins für ihre langjährige und aktive Partnerschaft auszuzeichnen.

„Die Pandemie bestimmt leider weiterhin das Leben auch in unseren beiden Ländern, sodass wir auf digitale Formate ausweichen müssen, um uns zu begegnen, die deutsch-französische Freundschaft zu feiern und auszubauen“, sagt Staatssekretär Schebesta und ergänzt: „Wir greifen das Motto ‚Mobilität, der Weg zur Freundschaft‘ (‘la mobilité, passeport pour l’amitié’) des diesjährigen deutsch-französischen Tages auf. Mit der Absichtserklärung unterstützen wir es. Darin wird auch Mobilität als Weg zur Freundschaft in den Fokus gerückt.“ Rektorin Élisabeth Laporte fügt an: „Der deutsch-französische Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern ist bereichernd, aber auch der zwischen Lehrkräften, denn auch diese können viel voneinander lernen.“ Sie fährt fort: „Das Arbeitsprogramm gibt eine klare Leitlinie vor. Damit engagieren wir uns für unsere Jugend, für die der Rhein keine Grenze im Herzen Europas darstellen soll, sondern eine Brücke zwischen unseren beiden Völkern, den Stützpfählen der europäischen Dynamik.“

**Weitere tolle Beispiele für „Vive la Freundschaft“**

In Anlehnung an die gemeinsame Absichtserklärung des Europaparlaments, der Europäischen Gebietskörperschaft Elsass, des Landtags von Baden-Württemberg, der Akademie Straßburg und des Kultusministeriums vom 21. Januar 2021 vereinbaren beide Partner außerdem eine vertiefte Zusammenarbeit, die auf vier Säulen beruht:

- den europäischen Gedanken verbreiten und die Zusammenarbeit in Europa verstärken
- gemeinsam die großen Herausforderungen der Zukunft (Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen, Bildung, Toleranz, Vielfalt, Teilhabe, usw.) angehen
- das gemeinsame Kulturerbe am Oberrhein pflegen
- die Erinnerungskultur bewahren und Konflikte der Vergangenheit überwinden

Im zweiten Teil des Treffens, bei dem je zwei Schulen aus dem Elsass und Baden-Württemberg zugeschaltet sind, zeichnen Élisabeth Laporte und Volker Schebesta insgesamt je acht Schulen aus ihrem Gebiet mit dem „Oberrheinsiegel“ aus. Die beiden zugeschalteten Schulen aus dem Südwesten berichten exemplarisch über besondere grenzüberschreitende Aktivitäten mit ihren Partnerschulen im Elsass wie Austauschbegegnungen, gemeinsame Projekte oder Drittortbegegnungen. Der Staatssekretär würdigt dabei insbesondere die intensive Zusammenarbeit, die über den klassischen Schülertausch hinausgeht. „Durch die Organisation von vor- oder nachbereitenden Lehrkräftetreffen, die Teilnahme an Tandemfortbildungen, Hospitationen im Nachbarland oder Ausstellungen der Arbeitsergebnisse bei Schülerbegegnungen sind auch die jeweiligen Schulleitungen und Kollegien, ja die gesamte Schulgemeinschaft, an den ausgezeichneten Schulen über Grenzen hinweg miteinander in regelmäßigem Austausch. Solche Vorbilder bereiten große Freude“, sagt Schebesta und fügt zum Schluss in Richtung der Schulen an: „Sie gehören damit zu einem immer größer werdenden Kreis von Oberrheinsiegel-Schulen, die die ‚l’amitié franco-allemande‘ auf herausragende Weise pflegen und gemäß unserem Motto ‚Vive la Freundschaft‘ weiterentwickeln.“

**Weitere Informationen**

Das Oberrheinsiegel ist auf Initiative der Arbeitsgruppe Erziehung und Bildung der

deutsch-französisch-schweizerischen Oberrheinkonferenz entwickelt worden und wird seit der Erstvergabe im Januar 2021 zum dritten Mal verliehen. Mit dem Zertifikat wird die nachhaltige grenzüberschreitende Ausrichtung und Kooperation der Schulen gewürdigt, und es werden diese als vorbildliche Impulsgeber sichtbar gemacht.

Auf baden-württembergischer Seite handelt es sich dabei um folgende Schulen aus dem Raum Freiburg, Offenburg, Rastatt und Karlsruhe:

- Grundschule Buggingen
- Realschule Neuried
- Lothar-von-Kübel-Realschule, Sinzheim
- Albertus-Magnus-Gymnasium, Ettlingen
- Gymnasium Neureut, Karlsruhe
- Fichte-Gymnasium, Karlsruhe
- Schönborn Gymnasium, Bruchsal

Weitere Informationen zum Oberrheinsiegel finden Sie unter [https://km-bw.de/Lde/startseite/kultur\\_weiterbildung/grenzueberschreitende-zusammenarbeit](https://km-bw.de/Lde/startseite/kultur_weiterbildung/grenzueberschreitende-zusammenarbeit)

## Familie im Zentrum Güglingen



### GfG Geburtsvorbereitungskurs 2022

Die Zeit rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach ist eine Herausforderung. Eine aufregende Zeit, die viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringt.

Informationen über Ernährung und Körperpflege – Hilfen bei Beschwerden – die Phasen des Geburtsablaufs – das Wochenbett – Stillen. Gespräche über körperliche und psychische Veränderungen – die Zeit nach der Geburt – Mutter sein – Vater sein – Veränderungen in der Paarbeziehung.

Termine: Samstag 12. Februar 2022 und Samstag 19. Februar 2022 mit Partner von jeweils 10:00–15:00 Uhr.

Gebühren: 99 € inkl. Partner (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären)

Kursleitung: Nicola Hilkert

Infos und Anmeldungen:

[nicola-babymassage@web.de](mailto:nicola-babymassage@web.de) oder Familie im Zentrum Güglingen (FiZ), Deutscher Hof 3–4, 74363 Güglingen, Tel. 07135/9389245, E-Mail: [familienzentrum@gueglingen.de](mailto:familienzentrum@gueglingen.de).

### Babymassage Kurs 2 2022

Der Babymassage-Kurs ist für Kinder ab 8 Wochen bis ins Krabbelalter.

Durch die sanfte Babymassage geben Sie Ihrem Kind einen Vorrat an Vertrauen, Liebe und Selbstbewusstsein mit. Sie fördert die sichere Bindung zwischen Eltern und Kind. Außerdem wird der intuitive Umgang mit dem Baby gestärkt. Die Massage unterstützt die sensorische Entwicklung des Babys, stimuliert das Immunsystem und kann dabei helfen den Stresspegel des Babys erheblich herabzusetzen. Nutzen Sie als Eltern die Gelegenheit sich auf Ihr Kind einzulassen und sich besser kennenzulernen.

Der Kurs besteht aus 5 aufeinander folgenden Terminen mit max. 6 Teilnehmern.

Termine: jeweils montags; 28.02./07.03./14.03./21.03. und 28.03. von 09:15–10:15 Uhr.

Gebühren: 60 €

Kursleitung: Nicola Hilkert

Infos und Anmeldungen:

[nicola-babymassage@web.de](mailto:nicola-babymassage@web.de) oder Familie im Zentrum Güglingen (FiZ), Deutscher Hof 3–4, 74363 Güglingen, Tel. 07135/9389245, E-Mail: [familienzentrum@gueglingen.de](mailto:familienzentrum@gueglingen.de).

## Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold  
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857  
E-Mail: [gueglingen@vhs-unterland.de](mailto:gueglingen@vhs-unterland.de)  
Internet: [www.vhs-unterland.de](http://www.vhs-unterland.de)

### Die neuen Programmhefte liegen aus

Die neuen Programmhefte liegen an den gewohnten Stellen für Sie aus. Ihre Anmeldungen sind willkommen.

## Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

### 28.-30. Jan – Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“

Nachdem im letzten Jahr der Regionalwettbewerb Heilbronn nur digital stattfinden konnte, freuen sich dieses Jahr alle Beteiligten auf einen Livewettbewerb. Um dem Corona-Infektionsgeschehen entgegenzuwirken, können die Vorspiele jedoch nur unter strikter Einhaltung der 2G+-Regel und ohne Publikum stattfinden.

Für unsere Musikschule starten dieses Jahr:

Samstag, 29. Januar

13:30 Uhr Mathilda Zeeb (Violine)

17:15 Uhr Sarah Holzwarth (Querflöte) & Hannah Holzwarth (Klavier)

19:00 Uhr Anton Müller (Violoncello), Greta Müller (Fagott-MS HN) & Arina Hackert (Klavier-MS HN)

Sonntag, 30. Januar

09:00 Uhr Friedrich Zeeb (Violoncello)

09:15 Uhr Elfi Reinhardt (Violoncello)

11:45 Uhr Georg Schmutz (Violoncello)

16:10 Uhr Misaki Cianfarini (Violine)

Alle weiteren Informationen zum Regionalwettbewerb finden Sie auf unserer Homepage.

### Schnupperstunde/Beratungsgespräch

Informationen zu all unseren Fächern und Angeboten finden Sie auf unserer Homepage unter dem Artikel „Vorhang auf“. Wenn Sie darüber hinaus eine kostenfreie Schnupperstunde mit einem Fachlehrer möchten, so wenden Sie sich bitte mit einer kurzen E-Mail ([info@lauffen-musikschule.de](mailto:info@lauffen-musikschule.de)) an uns. Wir setzen uns anschließend umgehend mit Ihnen in Verbindung.

### Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: [info@lauffen-musikschule.de](mailto:info@lauffen-musikschule.de); Internet: <https://musikschule-lauffen.de> tc

## HEIMISCHE WIRTSCHAFT

### Ratlos? Suche nach beruflicher Orientierung?

#### Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken beantwortet berufliche Fragen im Stadt- und Landkreis Heilbronn

Lebensläufe sind vielfältig und bunt und vor allem eines: nicht immer geradlinig. Es gibt Kurven, Abzweigungen oder Stolpersteine, die Frauen zur Änderung ihres Berufsweges veranlassen. Manchmal ist es auch eine Weggabelung und die Orientierung fällt schwer. Welcher Weg ist sinnvoll und zielführend? Die Kontakt-

stelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken ist in solchen beruflichen Entscheidungssituationen für Frauen eine Ansprechpartnerin.

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken berät im Stadt- und Landkreis Heilbronn individuell zu beruflichen Themen. Mit dem Angebot der Orientierungsberatung sind Frauen also mit ihren beruflichen Fragen nicht allein. Die individuellen Beratungsgespräche sind kostenfrei und finden nach Terminvereinbarung statt. Zurzeit ist eine Beratung per Mail, Telefon oder Videokonferenz möglich. „Mit einem Perspektivwechsel schenken wir einen objektiven Blick auf die persönliche Situation und beleuchten die verschiedenen Möglichkeiten des weiteren Berufsweges. Wir helfen den Frauen ihre Gedanken zu sortieren und Struktur in das Gedankenwirrwarr zu bringen. Mit dieser Grundlage können Sie dann Entscheidungen für ihre berufliche Zukunft treffen.“, sagt Jasmin Lang, Beraterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken für den Stadt- und Landkreis Heilbronn.

Das Beratungsportfolio gibt Hilfestellung und deckt vielschichtige Themen wie die berufliche Neuorientierung, den Stellenwechsel, den beruflichen Wiedereinstieg, die Existenzgründung oder auch Beratungen zur beruflichen Weiterentwicklung oder Karriereplanung ab. „In einer individuellen Beratung, die circa eineinhalb Stunden umfasst, schenken wir den Frauen einen Blick von außen – objektiv, vertraulich und kostenfrei.“, schildert Jasmin Lang ihre Arbeit.

Für eine individuelle Beratung ist eine Terminvereinbarung notwendig. Zur Terminvereinbarung ist Jasmin Lang telefonisch und per E-Mail erreichbar unter [j.lang@heilbronn-franken.com](mailto:j.lang@heilbronn-franken.com) oder Tel. 07131/3825333.

Weitere Informationen sind auf der Website der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken zu finden:

[www.frauundberuf-hnf.com](http://www.frauundberuf-hnf.com).

## VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

### Hohebucher Hofübergabeseminar

Am Wochenende **5./6. März 2022** findet in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch des Ev. Bauernwerks das jährlich stattfindende Hofübergabeseminar statt. Die Tagung richtet sich an Hofübergeber, Hofübernehmer und weichende Erben, Männer und Frauen. Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen umfassende Informationen und der Austausch mit Berufskollegen, die vor denselben Entscheidungen stehen. Zusammen mit Fachreferenten werden an diesem Wochenende Antworten auf alle Fragen der Hofübergabe und der Hofübernahme gegeben, die die Teilnehmer mitbringen. Die Leitung haben Veronika Grossenbacher und Angelika Sigel.

Als Referenten wirken mit: Steuerberater Berndt Eckert und Helmut Bleher vom Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems. Information und Anmeldung: Veronika Grossenbacher, Ev. Bauernwerk, 74638 Waldenburg, Telefon 07942/107-12, Telefax: -77, [V.Grossenbacher@hohebuch.de](mailto:V.Grossenbacher@hohebuch.de), [www.hohebuch.de](http://www.hohebuch.de)

## TSV GÜGLINGEN



[www.tsv-gueglingen.de](http://www.tsv-gueglingen.de)

### Blutspendetage in Güglingen

Die DRK-Ortsgruppe Brackenheim organisiert gemeinsam mit dem TSV Güglingen am Montag, 21. Februar und Dienstag, 22. Februar zwei Blutspendetage im Vereinszentrum an der Weinsteige. Wer Blut spenden möchte, muss sich vorab online einen Termin reservieren unter <https://terminreservierung.blutspende.de/m/gueglingen-vereinsheim>.

Die Aktion findet unter den aktuell gültigen Corona-Maßnahmen und mit einem Hygienekonzept statt.

## Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit

[www.svfrauenzimmern.de](http://www.svfrauenzimmern.de)

### Sport- und Trainingsbetrieb startet!

Der SVF hat den Sport- bzw. Trainingsbetrieb seit Montag, 17.01.2022 wieder aufgenommen. Die angebotenen Sportaktivitäten und Trainingszeiten als auch die aktuellen Corona-Verordnungen für den Sportbetrieb sind u. a. auf der SVF Homepage unter [www.svfrauenzimmern.de](http://www.svfrauenzimmern.de) einzusehen.

Nähere Informationen zum Trainingsstart könnt Ihr natürlich auch direkt bei den jeweiligen Übungsleitern erfragen. Wir freuen uns auf Euer kommen und wünschen viel Spaß bei Euren Aktivitäten. Die Vorstandschaft

## GSV Eibensbach 1882 e. V.



### Erfolgreicher Großputz im Sportheim

Alles neu macht der Januar!

Wir haben am Samstag einen Großputz bei uns im Sportheim veranstaltet. Hauptaufgabe war die Reinigung der Böden im gesamten unteren Sportheimbereich. Da wir eine tolle Reinigungsmaschine von Kärcher hatten, die uns freundlicherweise von Hofmann Fördertechnik ausgeliehen wurde, ging das nicht nur recht zügig, sondern hat auch sehr sehr gute Ergebnisse erzielt. Dafür wollen wir uns recht herzlich bedanken!

Außerdem konnten wir unseren Container am oberen Spielfeldrand wieder auf Vordermann bringen und unsere Garage, in der wir unseren Streuwagen parken, mal aufräumen. Hier bedarf es aber beim geplanten Landschaftspflege-tag Anfang April nochmal Nacharbeit, da man die Garage auch noch ausmisten möchte.

Gerade der Ausblick in die Zukunft verspricht aber viele tolle Neuigkeiten. So haben wir die Bilder in unserem Gang abgehangen und werden diese mit neuen Bilderrahmen bestücken. Darüber hinaus streichen wir den Gang einmal neu und es wird die ein oder andere Überraschung dort zu finden sein.

Nachdem man vor fast 2 Wochen in die Vorbereitung mit individuellen Läufen gestartet ist und die Mannschaft hier einen großen Ehrgeiz an den Tag gelegt hat, haben wir schon tolles erreicht. Zusammen haben wir bisher 692,35 km mit Läufen zurückgelegt. In der letzten Woche vor dem offiziellen Trainingsstart, muss jeder nochmal 2 x 7 km zurücklegen, damit wir diesen Samstag topfit in die Vorbereitung starten können.

## TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de  
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

### Abteilung Fußball

#### Wintervorbereitung hat begonnen

Diese Woche ist die Aktive Mannschaft um die Trainer Robin Kürschner und Kai Reinhardt in die Wintervorbereitung gestartet. Mit einem fünfwöchigen Vorbereitungsprogramm gespickt mit einigen Testspielen wird versucht an die Leistung der Vorbereitung anzuknüpfen und den 1. Tabellenplatz zu verteidigen.

#### Testspiele

Dienstag, 01.02., 19:00 Uhr  
SGM Meimsheim/Brackenheim – TSV  
Kunstrasen Brackenheim  
Sonntag, 06.02., 11:00 Uhr  
TGV Dürrenzimmern – TSV  
Kunstrasen Brackenheim  
Donnerstag, 10.02., 19.30 Uhr  
TV Flein – TSV  
Kunstrasen Flein  
Mittwoch, 23.02., 19.30 Uhr  
TSV Güglingen – TSV

### Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Kein Clubabend am 28. Januar

### Gesangverein Liederkranz Weiler e. V.



#### Termine für 2022

Liebe Vereinsmitglieder,  
nachfolgend eine Übersicht über unsere geplanten Termine:

- 1. Mai 2022: Radausfahrt oder Wanderung ... Näheres folgt noch
  - 28. Mai 2022: Frühjahrsfeier – sofern diese möglich ist
  - 1. Juli 2022: Hauptversammlung
  - 16. Juli 2022: Vereinshocketse hinter dem Sängerheim
- Die Veranstaltungen können nur – je nach den aktuellen Verordnungen des Landes BW – durchgeführt werden. Wir informieren Euch rechtzeitig. Bleibt gesund.

Die Vorstandschaft/U. L.

### Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



#### Gartentipps

##### Schnitt bei Äpfeln

Apfelsorten mit schwacher Ertragsersparung (z. B. Elstar in der Alternanz) sollte man erst zur Blüte schneiden. Denn dann erkennt man, was wirklich eine Blütenknospe ist. Somit kann man eventuell noch die Endknospen am einjährigen Holz nutzen. Schwaches oder krankes Holz wie zum Beispiel Mehlautriebe sollte jetzt entfernt werden.

##### Junge Obstbäume

Wühlmäuse verursachen Fraßschäden an den Wurzeln und stellen vor allem für junge Obstbäume eine Gefahr dar. Auch im Winter sind Wühlmäuse aktiv. Typisch für sie sind – im Gegensatz zum Maulwurf – flache Erdhaufen sowie Gänge, die deutlich hochoval sind. Bekämpfen können Sie die eifrigen Nager zum

Beispiel mit Fallen. Auf jeden Fall sollten die Jungbäume vorbeugend in einen Drahtkorb gepflanzt werden.

#### Licht für Zimmerpflanzen

Rücken Sie die Zimmerpflanzen in der dunklen Jahreszeit möglichst nah ans Fenster. Achten Sie bei Einfachverglasungen jedoch darauf, dass die Blätter nicht die Scheibe berühren, sonst können sie in eiskalten Nächten erfrieren.

#### Kaffeesatz gehört auf den Kompost

Kaffeesatz gehört nicht in den Mülleimer, sondern auf den Kompost. Er lockt Regenwürmer an, die den organischen Abfall in wertvollen Humus verwandeln. Tipp: Blumen-erde wird lockerer, wenn man sie mit Kaffeesatz vermischt.

### LandFrauen Güglingen



#### Die Biene als Vereinseblem – Symbol für die LandFrauenarbeit



Zeichen und Symbole sind in jeder Gemeinschaft wichtig, das gilt auch für die LandFrauen. Symbole kennzeichnen die Zusammengehörigkeit und erinnern an gemeinsame gedankliche Inhalte.

Die LandFrauen-Biene geht auf Elisabeth Boehm zurück, die den ersten Landwirtschaftlichen Hausfrauenverein im Deutschen Kaiserreich 1898 ins Leben rief. Sie war die Gründerin der Landfrauenorganisation in Deutschland und damit die Begründerin der Landfrauenbewegung allgemein.

Elisabet Boehm (1859 bis 1943) stammte aus Ostpreußen. Dort gehörte sie dem Kreis ostelbischer Gutsfrauen an. Die fehlende Organisation der Frauen in der Landwirtschaft und das Bemühen um Anerkennung der Arbeit der Frauen als Mutter und im landwirtschaftlichen Betrieb motivierte sie zur Gründung dieses ersten Landwirtschaftlichen Hausfrauenvereins. Zielsetzungen des Vereins waren die Förderung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten, die Anerkennung der hauswirtschaftlichen Arbeit als Berufsarbeit, die Überbrückung des Gegensatzes zwischen Stadt und Land sowie praktische Aspekte wie die Verbesserung der Erzeugung und des Absatzes in der Landwirtschaft.

Diese Vereinstätigkeit führte 1916 zum Zusammenschluss vieler inzwischen entstandener ähnlicher Vereinigungen zum Reichsbund Landwirtschaftlicher Hausfrauenvereine (Vorläuferorganisation des Deutschen Landfrauenverbands), dessen Vorsitzende Elisabeth Boehm bis 1929 war. Ihr Engagement führte auch 1912 zur Gründung der ersten landwirtschaftlichen Frauenschule. Schon Anfang des 20. Jahrhunderts hat Elisabeth Boehm die Biene als Qualitätskennzeichen für landwirtschaftliche Produkte eingeführt. Aus dem Qualitätskennzeichen entwickelte sich das Vereinseblem. Die Gründerin des LandFrauenverbands Württemberg-Baden e. V., Marie-Luise Gräfin Leutrum von Ertingen, führte die Biene gleich nach der Gründung 1947 wieder als Verbandszeichen ein. Die Biene hat als Verbandslogo unter den Frauen einen hohen Erkennungswert: Sie steht als Symbol für das Engagement der einzelnen Frau

für andere Frauen, für die Gemeinschaft im Verein und für den beeindruckenden Beitrag der LandFrauen für das Gemeinwohl.

Von unserer Homepage ([www.landfrauen-gueglingen.de](http://www.landfrauen-gueglingen.de)) kommen Sie mit Links zu den Seiten unseres Landesverbands und des Deutschen LandFrauenverbands (D. Hahn).

### Dorffestverein Weiler e. V.



#### Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Mitglied Walter Thüringer.

Mit ihm verlieren wir eines unserer ersten Mitglieder. Wir werden ihn in lebendiger Erinnerung behalten.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.  
Dorffestverein Weiler e. V.

### Evangelische Jugend Güglingen



#### Kinder- und Jugendgruppen

Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Kinder- und Jugendgruppen:

**Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)**

Donnerstags 19:30–21:00 Uhr  
Ute Hofherr, Tel. 07135/4343

**Bubenjungschar „Alfred's Gang“ (9–13 Jahre)**  
(Wir sind auf Online umgestiegen. Bei Interesse bitte melden)

Freitags 17:15–18:45 Uhr  
Yannik Hermann, Tel. 0163/6786866

### EineWelt e. V. Oberes Zabergäu



#### Faire Seifen (Teil 1)



Seifen aus Aleppo (Syrien)

Seit 2004 engagiert sich „Karawan authentic“ für seinen Partner „Fateh“, einem Seifenhersteller aus Aleppo. Nach jahrhundertalter orientalischer Seifentradition produzierte „Fateh“ seine Seifen nur in Aleppo.

Nach dem Syrienkonflikt 2011 war es immer schwieriger Seifen herzustellen, nachdem auch ein Teil der Seifenmanufaktur zerstört wurde. Mit Hilfe von „Karawan authentic“ wurde aber im sicheren Teil von Aleppo eine kleine Manufaktur wieder aufgebaut. 2016 entschloss sich „Fateh“ eine weitere Seifenmanufaktur mit dem alten Team in der Türkei unweit der syrischen Grenze zu bauen, dadurch können die Familien der Hersteller weiter in Aleppo leben. Hier ist es auch leichter die benötigten Oliven- und Lorbeeröle einzukaufen. Die „Karawan“ Aleppo Seifen kommen deshalb aus Syrien und der Türkei und werden identisch hergestellt.

Hochwertige Oliven- und Lorbeeröle bilden die Grundlage für diese Seifen. Man unterscheidet verschiedene Sorten nach ihrem jeweiligen Anteil an Lorbeer- und Olivenöl. Zu einem Olivenölanteil von 95 % (92 %, 80 %, 65 %) gehört ein Lorbeeranteil von 5 % (8 %, 20 %, 35 %). Diese beiden Öle haben bemerkenswert unterschiedliche Eigenschaften: Olivenöl, reich an wertvollen unverseifbaren und essentiellen Fettsäuren, spendet auf natürliche Weise

Feuchtigkeit, nährt, beruhigt und macht die Haut weich. Lorbeeröl ist berühmt für seine hautreinigenden Eigenschaften. Darüber hinaus schützt, nährt, stimuliert und reguliert es, ohne mit der Zeit auszutrocknen.

Die Aleppo-Seifen erhalten Sie im Fachgeschäft des Fairen Handels „eineWelt-derLaden“ in Güglingen.

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



[www.drk-zaberfeld.de](http://www.drk-zaberfeld.de)

### Jede Blutspende zählt! Der DRK-Blutspendendienst bittet dringend zur Blutspende

Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden. Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am:



Montag, dem 07.02.2022 von 14:30 bis 19:30 Uhr, Turnhalle am Schulzentrum, In der Fuchsgrube 4, 74374 Zaberfeld

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden.

Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter: [terminreservierung.blutspende.de](http://terminreservierung.blutspende.de)

### Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!

Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden.

Nach einer SARS-CoV-2-Impfung können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen. Alle Informationen finden Sie unter [www.blutspende.de/corona](http://www.blutspende.de/corona).

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendendienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800/1194911.

## Sportfreunde Zaberfeld e. V.

### Sport in der Prävention

Neustart: Sport in der Prävention mit dem Profil Gesundheitstraining für Erwachsene 40+. Der Kurs beinhaltet Präventives Ausdauertraining (Geh und Laufsequenzen ca. 20 Min.) zur Zeit noch in der Halle, sowie Übungen zur Kräftigung sämtlicher Haltungen und Bewegungs-Muskulatur.

Start: Montag 31.01.2022, 18:30 bis 19:30 Uhr Folge-Termine immer montags (geplant 10 Termine).

Mitzubringen: entsprechende Bekleidung/Schuhe für Innen-Training, Pulsuhr, sowie Gymnastikmatte

Treffpunkt: Eingang Mehrzweckhalle Zaberfeld Anmeldung erfolgt vor Ort (ab 18:15 Uhr)

Teilnahme-Voraussetzung: die zur Zeit gültige Corona-Sport-Regelung

Kursgebühren: keine  
Vereinsbeitritt nicht erforderlich!  
Walter Schüle, Tel. 07046/7535, DOSB-Übungsleiter B Sport in der Prävention

## Handels- und Gewerbeverein e. V.



Güglingen

### Tanken mit Herkules-Gutscheinen



Die beliebten Herkules-Gutscheine können ab sofort auch beim Autohaus Blackholm in der Heilbronner Straße eingelöst werden, zum Beispiel zum Tanken.

Das Autohaus unterstützt die Gutscheine-Aktion des Handels- und Gewerbe-

verein Güglingen. Herkules-Gutscheine erhalten Sie in den Stückelungen 5 € - 10 € - 20 € und 50 € in folgenden Verkaufsstellen:

- Kulturamt Rathaus Güglingen, Marktstraße 19/21

- Unikat Güglingen, Marktstraße 32

- Metzgerei Gerstle, Deutscher Hof

- Metzgerei Gerstle Frauenzimmen

Güglingen, den 20.01.2022



## Aus dem Verlag

### Geschmortes Knoblauchhuhn

**Caroline Autenrieth schmort ein Hühnchen mit drei Knollen Knoblauch, etwas Bier und Zitrone - hocharomatisch und wunderbar knusprig!**

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 655, KJ: 2785, E:

42 g, F: 43 g, KH: 4 g

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

### Zutaten

- 3 Knollen Knoblauch
- 2 Bund Petersilie
- 1 Biozitrone
- 1 Poularde, Freiland, à ca. 1,2-1,4 kg, küchenfertig
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 6 EL Olivenöl
- 100 ml Bier (oder Gemüsebrühe)

### Zubereitung

1. Knoblauchknollen in die einzelnen Zehen teilen. Die Schale nicht entfernen. Nach Belieben die Zehen etwas andrücken. Petersilie abrausen, trocken-schütteln und grob zerzupfen. Zitrone heiß abrausen, trockenreiben. Etwa 2 TL Schale abreiben. Zitrone halbieren und den Saft auspressen.
2. Huhn zerteilen (oder beim Metzger zerteilen lassen) und etwas abtupfen. Die Teile kräftig mit Salz und Pfeffer würzen.

3. Backofen auf 170 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
4. In einem Bräter 3 EL Öl erhitzen. Die Hühner Teile darin auf der Hautseite knusprig braten. Dann wenden und kurz anbraten. Die Hühner Teile herausnehmen.
5. Knoblauchzehen im Bratfett ca. 2 Minuten anbraten. Dann die Hühner Teile, mit der Hautseite nach oben in den Bräter zum Knoblauch geben. Bier zugeben und abdecken.
6. Das Huhn auf der mittleren Schiene ca. 35 Minuten garen.
7. Zitronensaft und -schale, etwas Salz und Petersilie verrühren.
8. Beim Backofen die Grillfunktion einschalten.
9. Den Deckel vom Bräter abnehmen. Den Bräter zurück in den Ofen geben auf die oberste Schiene. Die Hühner Teile ca. 10 Minuten knusprig übergrillen bzw. bräunen.
10. Die Zitronen-Petersilienmischung zum Huhn geben.
11. Huhn herausnehmen, mit den Knoblauchzehen anrichten. Das Fruchtfleisch der Knoblauchzehen lässt sich leicht aus den Schalen drücken. Dazu passen geröstetes Brot und Salat.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR

## Zwetschgen-Ginger Beer-Aperitif

**Hier ist die Geheimzutat Ginger Beer. Die Limo macht den Drink spritziger und verleiht ihm den letzten Schlift. Dazu ein Spritzer Zitrone - für die Säure.**

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Silke Senft

### Zutaten

- 5 cl Zwetschgenlikör
- 1 cl Zitronensaft
- 10 cl Ginger Beer
- Außerdem:
- 1 Cocktailschale
- Eiswürfel
- Rührlöffel
- 2 Zitronenzesten

### Zubereitung

1. Für den Zwetschgen-Ginger Beer-Aperitif Eiswürfel in die Cocktailschale geben. Zwetschgenlikör, Zitronensaft und Ginger Beer dazugeben und mit einem Rührlöffel gut umrühren. Mit 1-2 Zitronenzesten dekorieren und genießen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR



## VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität in Ihrem Mitteilungsblatt erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.